



In Essen findet vom 23. bis zum 26. Januar mit der IPM ESSEN 2024 die Weltleitmesse des Gartenbaus statt. Natürlich geht es hier um jede Menge Neuheiten, Trends und Innovationen, auch im Bereich der Pflanzen. Womit man in seinem eigenen Garten zukünftig mit Sicherheit den einen oder anderen Hingucker schafft - wir haben uns mal umgeschaut und so einige Beispiele entdeckt.

**Anmoderation:**

In Essen findet vom 23. bis zum 26. Januar mit der IPM ESSEN 2024 die Weltleitmesse des Gartenbaus statt. Natürlich geht es hier um jede Menge Neuheiten, Trends und Innovationen, auch im Bereich der Pflanzen. Womit man in seinem eigenen Garten zukünftig mit Sicherheit den einen oder anderen Hingucker schafft - Reporter Tim Kuchenbecker hat sich mal umgeschaut und so einige Beispiele entdeckt.

Natürlich gibt es jedes Jahr neue Blumenzüchtungen - neue Farben - neue Kreuzungen, aber auch Neuheiten, die man vielleicht nicht unbedingt erwartet hätte, wie beispielsweise die Wasabi-Pflanze für den heimischen Garten oder Balkon - Melanie Hohner vom Unternehmen FitzGerald aus Irland, stellt sie uns vor.

O-Ton

Eigenes Wasabi für selbst gemachtes Sushi - warum nicht?! Weiter geht es mit einer ganz neuen Blume von Dümmen Orange, mit fluoreszierender Blütenfarbe, erklärt Sven Straeten.

O-Ton

Genau die richtige Stimmung und ein perfekter Zeitpunkt für den Cannabis-Zuckerstrauch. Nein, das war kein Verhörer. Mario Segler von der Gärtnerei Blu-Blumen.

O-Ton

Da wollen wir zum Abschluss noch einmal zu unseren Nachbarn nach Frankreich schauen: Da geht es vergleichsweise harmlos zu, aber erwähnenswert. Emilie Carré von LAFORET stellt Mate-Tee zum Selbsternten vor.

O-Ton

Mate-Tee, Wasabi, Cannabis-Zuckerblätter und Co. für den eigenen Garten ... wenn das mal nicht Vorfreude auf den Frühling macht.

Tim Kuchenbecker ... Redaktion ... Essen